

**Kleine Anfrage zur schriftlichen Beantwortung
gemäß § 46 Abs. 1 GO LT**

Abgeordnete Julia Willie Hamburg und Susanne Menge (GRÜNE)

Wie bewertet die Landesregierung den Polizeieinsatz bei der Demonstration der NPD in Hannover am 23.11.2019?

Anfrage der Abgeordneten Julia Willie Hamburg und Susanne Menge (GRÜNE) an die Landesregierung, eingegangen am 29.01.2020

Am 23.11.2019 führte der NPD-Landesverband Niedersachsen in Hannover seine Demonstration gegen Journalistinnen und Journalisten durch. Gut 100 Rechtsradikale nahmen daran teil. Tausende protestierten dagegen. Bereits im Mai hatte die NPD die Demonstration bei einer Aktion im Rahmen des Europawahlkampfes angekündigt.

Einige Pressevertreterinnen und Pressevertreter berichteten u. a. auf dem Social-Media-Dienst Twitter von Übergriffen von Polizistinnen und Polizisten auf Fotografinnen und Fotografen und Pressevertreterinnen und Pressevertreter, die über den Aufmarsch der NPD berichten wollten. Des Weiteren sollen demnach Angriffe aus der Demonstration erfolgt sein.

Die Polizeidirektion äußerte sich auf Twitter zur Durchsetzung des Vermummungsverbotes wie folgt. „Unsere Kollegen haben mit den vermummten Personen gesprochen, demnach diene die Vermummung nicht zur Verhinderung der Identitätsfeststellung. Es ist somit nach NVerSG keine rechtliche Handhabe gegeben, da darüber hinaus keine Störungen erkennbar waren.“

Zur Demonstration der NPD:

1. Wie bewertet die Landesregierung den Einsatz bei der Demonstration der NPD am 23.11.2019 in Hannover?
2. Welche Gruppen aus welchen Regionen waren an der Demonstration nach Kenntnis der Landesregierung beteiligt? Waren Teilnehmerinnen und Teilnehmer, die Combat 18 zugeordnet werden, anwesend?
3. Sind nach Kenntnis der Landesregierung auf der Demonstration der NPD Straftaten begangen worden? Wenn ja welche? (Bitte auflisten nach Straftatbestand, Zeitpunkt, Ort, Stand der Ermittlungen.)
4. Wie bewertet die Landesregierung, dass die bedrohten Journalistinnen und Journalisten als „Volksverräter“ bezeichnet wurden und Aussagen getätigt wurden, denen zufolge die Bedrohenden über die Adressen der Betroffenen verfügten?
5. Wie bewertet die Landesregierung vor dem Hintergrund des Urteils des Landgerichts Hamburg, dass auf der Demonstration Aussagen getätigt wurden, die den NDR-Journalisten Julian Feldmann als „Denunzianten“ verurteilten?
6. Wie bewertet die Landesregierung auf der Demonstration gezeigte Plakate des NPD-Landesverbandes mit dem Foto eines der bedrohten Journalisten und dem Schriftzug „Weg mit Feldmann“?
7. Ist der Landesregierung bekannt, dass von Teilnehmerinnen und Teilnehmer der Demonstration der NPD der Hitlergruß gezeigt wurde oder andere verfassungswidrige Symbole zur Schau gestellt wurden? Wenn ja, wie wurde darauf reagiert? (Bitte auflisten.)
8. Wie wurde im Vorfeld der Demonstration zu der Demonstration der NPD mobilisiert und von welchen Strukturen?
9. Wer hat nach Kenntnis der Landesregierung die Demonstration der NPD organisiert?

10. Wie bewertet die Landesregierung die aktuellen Aktivitäten des Landesverbandes der NPD? Sind Veränderungen wahrnehmbar?

Zum Umgang mit Journalistinnen und Journalisten:

11. Wie bewertet die Landesregierung, dass einige Journalisten von Teilnehmern der NPD-Demonstration an ihrer Arbeit gehindert und tätlich angegriffen wurden?
12. Wie bewertet die Landesregierung Berichte von Journalistinnen und Journalisten, dass diese von Beamten an ihrer Arbeit gehindert oder sogar geschubst worden seien? Wenn ja, welche Maßnahmen zur Aufarbeitung werden getätigt?
13. Wie werden Polizistinnen und Polizisten im Umgang mit Pressevertreterinnen und Pressevertretern auf Demonstrationen geschult, um die gefahrlose Arbeit der Presse zu gewährleisten?
14. Wie bewertet die Landesregierung die Aussage der Polizeidirektion Hannover auf Twitter, dass Demonstrantinnen und Demonstranten der NPD sich vermummen konnten, nachdem sie behaupteten, dies sei nicht zur Verhinderung der Identitätsfeststellung? Ist dieses Vorgehen auf Demonstrationen üblich?
15. Welche Begründung wird dazu angeführt, dass ein Journalist abgeführt wurde?